

Seidenblumen, der etwas andere Blumenstrauß

Wie oft hat man sich schon darüber geärgert, dass man von lieben Freunden oder Verwandten einen wunderschönen Strauß Blumen geschenkt bekommen hat, der allerdings trotz intensiver Pflege und Düngung nach spätestens einer Woche entsorgt werden musste? Die Blüten verlieren ihre Blätter und werden welk, das Grün sieht einfach nicht mehr frisch aus. Im Endeffekt ist es schade um das investierte Geld, denn von langer Lebensdauer sind frische Blumen leider nie.

Eine Abhilfe kann in solch einem Fall mit [Seidenblumen](#) geschaffen werden. [Textilblumen](#) haben den Vorteil, dass sie eine Anschaffung auf Dauer sind. Vorbei sind die Zeiten, in denen man einen Blumenstrauß nach einiger Zeit wegwerfen musste, denn eine **Seidenblume** kann nun einmal nicht verwelken. Sie sieht selbst nach Wochen, Monaten und gar Jahren immer noch wie frisch aus, als könne ihr nichts etwas anhaben. Seidenblumen lassen sich dabei einzeln erwerben und als gezielt gesetzter Punkt eine schöne Dekoration sein, wenn man beispielsweise nur wenig Platz hat und an einer bestimmten Stelle einen farblichen Akzent in der Wohnung setzen möchte. Die andere Alternative ist es sich einen ganzen Blumenstrauß aus Seidenblumen zusammenzustellen.



Hier sind die Möglichkeiten ebenfalls vielfältig. Wer kreativ ist und sich gerne entsprechend betätigt, kann sich die einzelnen Textilblumen besorgen und diese selbst zu seinem Strauß zusammenstellen. Dabei hat man den Vorteil, dass man perfekt auf die eigenen Wünsche und Vorstellungen eingehen kann. Gerade im Falle eines Geschenks lassen sich so beispielsweise die Vorlieben des Beschenkten berücksichtigen und ein Strauß kreieren, der sicher für viel Freude sorgen wird. Doch selbst wenn man sich keine große Kreativität zutraut, muss man nicht auf Seidenblumen verzichten. Alternativ zur einzelner Seidenblume sind auch fertige Sträuße erhältlich, von denen man nur noch auswählen muss, was einem selbst am besten gefällt. Wer keinen herkömmlichen Strauß mit Blumen mag, kann oftmals auch auf bereits fertige Gestecke zurückgreifen. Auch hierbei machen Seidenblumen eigentlich immer eine gute Figur. Oftmals wirken sie hier sogar besonders gut, da

sie mit anderen **Dekoartikeln** kombiniert werden und es gar nicht auffällt, dass es sich nicht um "echte" Blumen handelt.

Dank modernster Technik ist die Optik von Seidenblumen in der heutigen Zeit ohnehin immer stärker dem Original aus der Natur nachempfunden und auf den ersten Blick kann man oftmals gar nicht mehr unterscheiden, ob es sich um eine echte Blume oder "nur" um eine **Textilblume** handelt. Es ist also schlicht und ergreifend falsch, dass man Seidenblumen sofort ihre maschinelle Herstellung ansieht. Die teils unglaublich filigran gefertigten Blätter und Blüten wirken, als hätte man die Blume gerade frisch gepflückt und sehen ihrem Vorbild aus der Natur zum Verwechseln ähnlich – ein weiteres Argument dafür, warum man sich für Seidenblumen entscheiden sollte.



Letztlich ist allerdings in erster Linie Langlebigkeit der Textilblumen ausschlaggebend. Wer hat sich noch nicht darüber geärgert, dass er vor dem Kurztrip am Wochenende vergessen hat seine Blumen zu Hause zu gießen? Nach der Rückkehr waren zwar die Erinnerungen an das verbrachte Wochenende schön, nicht aber die mittlerweile vertrockneten Blumen in der Vase. Dies wird mit Seidenblumen sicherlich nicht mehr vorkommen.